

Ranglisten und Qualifikation

Österreichischer Fechtverband Veteranen

1) Vorwort

Das vorliegende Dokument beschreibt die österreichische Veteranen Rangliste, ihren Aufbau, die Altersklassen, den Punkteschlüssel, die zählbaren Turniere und die Anforderungen zur Teilnahme an Europa- und Weltmeisterschaften (detaillierte Regelwerke hierzu befinden sich auf den Webseiten der EVF und FIE).

2) Veteranenranglisten

Der ÖFV führt Ranglisten für die Altersklassen V40 (Alter 40-49), V50 (Alter 50-59), V60 (Alter 60-69) und V70 (Alter 70+) in allen sechs Disziplinen. Die Zuordnung einer Person zu einer bestimmten Rangliste im Zeitraum der Qualifikation für eine Veteranen-Weltmeisterschaft ergibt sich aus der Disziplin und ihrem berechneten Alter entsprechend der Formel:

$$\text{Jahr der Veteranen-Weltmeisterschaft} - \text{Geburtsjahr.}$$

Der ÖFV führt rollierende österreichische Ranglisten, nach der auf österreichischen Veteranen-Einzelmeisterschaften und Veteranen-Ranglistenturnieren gesetzt wird.

3) Es werden die Ergebnisse folgender Turniere berücksichtigt:

- Veteranen-Einzel-Weltmeisterschaft, wenn in der Saison gefochten (VetWM)
- Veteranen-Einzel-Europameisterschaft, wenn in der Saison gefochten (VetEM)
- Veteranen-European-Circuit, sollte für jede Waffe zumindest ein EVF Turnier in Österreich stattfinden (VetEVF) (siehe auch Pkt. 8)
- Österreichische Veteranen-Einzelmeisterschaft (ÖMVet)
- Österreichische Veteranen-Ranglistenturniere (ÖVetR)

4) Punkteschlüssel

Die Punktevergabe erfolgt nach der folgenden Tabelle:

Platzierung	Punkteschlüssel						
	1	2	3	5-8	9-16	17-32	33-64
VetWM	80	60	45	25	18	12	8
VetEM	40	30	20	15	12	8	4
(VetEVF)	25	18	14	10	5	3	1
ÖMVet	18	14	10	5	1	0	0
ÖVetR	14	10	5	1	0	0	0

5) Veteranen-Weltmeisterschaften, Einzel und Mannschaft

Veteranen-Weltmeisterschaften, Einzel und Mannschaft, finden jährlich statt. Teilnahmeberechtigt sind jeweils maximal vier FechterInnen pro Nation und Disziplin in den Kategorien A (=V50), B (=V60) und C (V70).

Die Mannschaften bei der Veteranen-WM bestehen aus je einer/m FechterIn der Kategorien A, B und C und optional pro Kategorie noch einer/m ErsatzfechterIn, also maximal sechs Personen

6) Veteranen-Einzel-Europameisterschaften

Veteranen-Einzel-Europameisterschaften finden in ungeraden Jahren statt. Die TeilnehmerInnen der Veteranen-Einzel-Europameisterschaft werden vom ÖFV in den Altersklassen V40, V50, V60 und V70 gemeldet. Es gibt im Gegensatz zur Veteranen-WM in den Altersklassen und Disziplinen keine Limitierung der Teilnehmerzahl pro Nation.

7) Veteranen-Mannschafts-Europameisterschaften

Veteranen-Mannschafts-Europameisterschaften finden in geraden Jahren statt. Gefochten wird in sechs Disziplinen und den Kategorien „Veterans“ (=V40 und V50) sowie „Grand Veterans“ (=V60 und V70).

Die Mannschaften bestehen aus drei FechterInnen und optional zwei Ersatzleuten. In den 3er Mannschaften auf der Bahn muss sich immer mindestens ein/e FechterIn aus der höheren Altersklasse befinden.

8) Qualifikation zu Veteranen Weltmeisterschaften

Zur Qualifikation werden die unter Pkt. 3 angeführten Turniere herangezogen Für die Wertung eines Turnieres aus dem EVF-Circuit ist es erforderlich, dass für jede Waffe zumindest ein Turnier in Österreich stattfindet.

Der Zeitraum der Qualifikation startet mit dem ersten österreichischen Veteranenturnier nach der jeweils abgelaufenen Weltmeisterschaft und endet 6 Wochen vor dem Beginn der nächsten Weltmeisterschaft.

TeilnehmerInnen für die Veteranen-Weltmeisterschaften werden durch die Qualifikationsrangliste ermittelt. Von den jeweils erhaltenen Ranglistenpunktzahlen werden die vier besten Ergebnisse für die Qualifikationsplatzierung gewertet. Bei Punktegleichstand ergibt sich die Rangfolge aus den Platzierungen der letztmaligen österreichischen Veteranen-Einzelmeisterschaft. Demnach werden die vier Punktbesten der österreichischen Ranglisten V50, V60 und V70 nominiert und die jeweils 5. und 6. Platzierten als NachrückerInnen vorgesehen.

Ein/e FechterIn kann in mehreren Waffen starten.

9) Nominierung und Meldung

Veteranen WM

Die Nominierung zur nächsten Veteranen-WM legt der ÖFV-Veteranenvertreter in Absprache mit dem GS nach den im Pkt 8) beschriebenen Kriterien fest. Die TeilnehmerInnen am Mannschaftsbewerb ergeben sich aus den jeweils besten verfügbaren FechternInnen der Qualiliste oder, falls es die Meldungsfristen zulassen, aus den jeweiligen besten WM-Einzelergebnissen.

Veteranen EM

Eine Nominierung zur nächsten Veteranen-Einzel-EM ist nicht erforderlich. Die Registrierung erfolgt nach den, im ÖFV-Büro rechtzeitig eingelangten, Willenserklärungen. Die Nominierung der Mannschaften (jeweils 5 Personen) ergibt sich aus der aktuellen Rangliste.

Die Meldungen erfolgen vom ÖFV-Büro und müssen bis 6 Wochen vor Beginn des Turniers abgeschlossen sein.